

Planet Erde auf Abwegen?

Die Katastrophenmeldungen der letzten Wochen und Monate könnten uns bei oberflächlicher Betrachtung doch ziemlich erschrecken. Aufgrund der weltweiten Informationsvernetzung können wir innerhalb von wenigen Minuten am Geschehen von ganz weit entfernten Orten teilnehmen. Ob das ein Vorteil ist, kann allerdings nicht für alle behauptet werden.

Unbehagen macht sich breit

Sicherlich können bei Katastrophenmeldungen schneller Hilferufe gehört werden und viele Organisationen und Menschen reagieren nach ihren Möglichkeiten ausserordentlich konstruktiv. Für diejenigen die zu Hause vor dem Fernsehschirm an den Katastrophen teilnehmen könnte sich aber ein langsam verstärktes Unbehagen einstellen.

..und Überforderung

Veränderungen auf der Erdoberfläche durch Beben, Stürme und gefährliche Viren sind ja nicht neu. In Verbindung mit den privaten Herausforderungen und Problemen die ja normalerweise jeder hat, kann man allerdings schnell das Gefühl bekommen, überfordert zu sein.

Ausweichen ausgeschlossen

Normalerweise reicht es für die meisten Menschen, ihre eigenen Probleme zu lösen. Durch die Allgegenwart der Medien können wir den Problemen an anderen Orten der

Welt aber nicht mehr ausweichen. Was ist zu tun?

Information formt

Eine Information ist zunächst ein Gedanke egal durch welches Medium er in unser Bewusstsein gelangt. Im Begriff In-form-a(k)tion steckt aber noch viel mehr. Das Innere wird geformt und wenn darauf keine Aktion stattfindet, bleibt die ausgelöste Energie stecken.

Nicht handeln staut Energie

Natürlich können wir bei allfälligen Katastrophenmeldungen den Betroffenen oft nicht physisch helfen. Auch wenn der spätere Gang mit dem Einzahlungsschein einer Hilfsorganisation zum Postschalter eine gewisse Erleichterung schafft, ist das momentane Unbehagen doch ganz real.

Gedanken formen Welten

Vielen Menschen ist heute schon klar, dass sich ihre persönliche Welt durch ihr eigenes Denken, d.h. durch ihre Einstellung zu den Dingen gravierend verändert. Ein aufbauender Gedanke für Menschen die gerade schweres durchmachen, kann aber ebenso helfen. Wer Informationen aufnimmt ohne die ausgelösten Energien durch Mitempfinden weiterzubewegen, steht mit der Zeit selbst unter Druck. Die Kraft der Gedanken wird je länger je mehr zum verbindenden Glied zwischen den Völkern. Wer heute schon mitmacht ist glücklicher und hilft damit nicht nur sich selbst sondern auch Betroffenen und denen die direkt helfen.

www.astrocoach.ch